



„Hausaufgaben“grundsätze bzw. Grundsätze für Aufträge an der Tagesschule Mattenbach

Grundhaltung

- Die Kinder an der Tagesschule Mattenbach erwerben die **Kompetenzen des Lehrplans im Unterricht** und nicht durch das Erteilen von Hausaufgaben.
- **Hausaufgaben** heissen an der Tagesschule Mattenbach neu „**Aufträge**“, die den Kindern manchmal mit nach Hause gegeben werden.
- Aufträge für zuhause müssen die Kinder in jedem Fall **selbständig erledigen können**. Kann ein Kind dies nicht, führt es den Auftrag nicht aus. Die LP bespricht die Situation nachher mit dem Kind.
- Folgende Ziele verfolgen wir mit diesen Aufträgen für zuhause:
 - Ein Unterrichtsinhalt wird durch die Kinder vorbereitet.
 - Die Kinder wenden eine gefestigte Lernstrategie selbständig an.
 - Die Kinder zeigen zuhause ein Produkt oder eine erlernte Fähigkeit.
 - Die Eltern erhalten ein „Fenster in die Schule“.

Aufträge

- Aufträge fördern die Kompetenzen der Kinder in folgenden Bereichen:
 - **Präsentieren**: Produkt oder erlernte Fähigkeit zuhause zeigen.
 - **Vorbereiten**: Auftrag mit vorbereitendem Charakter, der später in den Unterricht einfließt (Beobachtung, Gegenstand mitbringen, Fragen stellen, ...).
 - **Wiederholen**: Gefestigte Lernstrategie selbständig anwenden (mit Selbstkontrolle).
- Aufträge sind **nicht an fixe Wochentage gebunden**.
- Aufträge werden nur bei Sinnhaftigkeit erteilt und sind **zeitlich begrenzt**:
 - ➔ **Zyklus 1 (1. und 2. Klasse): Höchstens 15 Minuten aktive Lernzeit.**
 - ➔ **Zyklus 2 (3. – 6. Klasse): Höchstens 30 Minuten aktive Lernzeit.**
- Aufträge haben höchstens folgende Häufigkeit:
 - ➔ **Zyklus 1 (1. und 2. Klasse): Höchstens 2 Mal pro Woche, keine Aufträge von Fr auf Mo.**
 - ➔ **Zyklus 2 (3. – 6. Klasse): Höchstens 3 Mal pro Woche, keine Aufträge von Fr auf Mo**

Ruhiger Lernort

- Die Schule Mattenbach bietet weiterhin jeden Dienstag und Donnerstag von 15.30 – 17 Uhr einen **beaufsichtigten, ruhigen Lernort** an. Angemeldete Kinder, welche zuhause keinen solchen ruhigen Lernort haben, können dort ihre Aufträge erledigen.
- Kinder, welche die Betreuung besuchen, finden dort einen ruhigen Lernort vor.
- Der ruhige Lernort wird weiterhin betreut von Ruth Trachsler und dem Zivi. Kinder können auf Anmeldung durch die KLP mit Einverständnis des Kindes und dessen Eltern im ruhigen Lernort ihre Aufträge erledigen.
- Die Betreuung des ruhigen Lernorts beschränkt sich auf das Einfordern von Ruhe und Disziplin. Es ist nicht der Auftrag der Beaufsichtigenden, den Kindern Aufträge zu erklären. Wenn Kinder unsicher sind oder ihnen der Auftrag nicht klar ist, melden die Beaufsichtigenden dies der KLP zurück, damit diese die Aufträge anpassen kann.



Haus-Aufgaben an der Tages-Schule Matten-Bach

Folgende Grund-Sätze gelten an der Tages-Schule Matten-Bach:

- **Haus-Aufgaben** heissen neu „**Aufträge**“.
- Aufträge können folgende Ziele haben:
 - Etwas für den Unterricht vorbereiten.
 - Eine Lern-Strategie anwenden.
 - Etwas zuhause zeigen (Fenster zur Schule für die Eltern).
- Aufträge für zuhause müssen die Kinder in jedem Fall **selbständig erledigen können**.
- Kinder erhalten Aufträge nach folgenden **Regeln**:
 - 1. und 2. Klasse:** Höchstens 15 Minuten höchstens 2 Mal pro Woche
 - 3. – 6. Klasse:** Höchstens 30 Minuten höchstens 3 Mal pro Woche
- Aufträge sind **nicht an fixe Wochen-Tage gebunden**.
- Die Schule Matten-Bach bietet weiterhin einen ruhigen Lern-Ort an.
- Der ruhige Lern-Ort ist betreut und offen am Dienstag und Donnerstag 15.30 – 17 Uhr.
- Kinder werden durch die Klassen-Lehr-Person angemeldet.
- Kinder in unseren Betreuungen können ihre Aufträge dort erledigen.